

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Oberitalien; sie wurden erst an den Pobrüden¹⁾ aufgehalten und gesammelt.“

Die italienische Untersuchungskommission begründet diesen Zusammenbruch der italienischen Armee an anderer Stelle folgend:

„Mit der Aufrichtigkeit, die uns in dem Bewußtsein geziemt, daß wir den Endsieg errungen haben, dürfen wir anerkennen, daß der feindliche Angriffsplan ebenso genial wie kühn erdacht war und mit Energie, Besonnenheit und Anwendung uns unbekannter Methoden in Szene gesetzt wurde, so daß der Feind sowohl was Zeit und Raum, als auch was die Methode anbelangt, die Überraschung, diese wesentliche Bedingung des Sieges, für sich hatte.

Nachdem der Anfangserfolg in einem ganz unerwarteten Maßstab errungen war, wußte ihn der Feind bis auf das Äußerste auszunützen, indem er uns ohne Unterlaß mit tollkühnen kleinen Detachements auf den Fersen blieb und uns hinderte, uns in vorbereiteten Stellungen zu setzen“. (Italienisches Untersuchungs-
werk).

Das Bild einer zerschmetterten Armee!

Die Italiener geben ihre Verluste an mit: 800 000 Mann (10 000 Tote, 30 000 Verwundete, nahezu 300 000 Gefangene und weit über 400 000 Versprengte und Deserteure, die durch viele Monate nicht mehr in die Front gestellt werden konnten), 3152 Geschütze — die k. u. k. Armee hat den Krieg mit nicht viel mehr als 2000 Geschützen begonnen —, 1732 Minenwerfer, 3000 Maschinengewehre, ungeheure Massen an Munition, Verpflegung und Bekleidung, unzählige Pferde, Suhrwerke und Kraftwagen.

¹⁾ Die Pobrüden liegen 300 Kilometer vom Sonzo entfernt!